



Pressemitteilung

Berlinale Goes Kiez Ein Roter Teppich für das Kiezkino

Bereits zum siebten Mal zieht die Sonderreihe *Berlinale Goes Kiez* an sieben Abenden durch verschiedene Berliner Programmkinos und rollt den Roten Teppich nicht nur für lokale und internationale Gäste im Kiez aus, sondern auch für das Kino selbst und sein Publikum.

Vom 13. bis 19. Februar 2016 wird jeweils ein Kiezkino zusätzlicher Spielort des Festivals und präsentiert ausgewählte Filme aus den Sektionen der Berlinale.

Zahlreiche Filmteamgäste haben sich bereits angekündigt um ihre Werke persönlich zu präsentieren und nach der Vorführung ein Gespräch mit dem Publikum zu führen.

Gleich vier Kinos sind zum ersten Mal bei *Berlinale Goes Kiez* dabei. Das vor einem Jahr eröffnete Neuköllner IL KINO bildet den Auftakt der Sonderreihe mit zwei asiatischen Filmen aus dem *Panorama* (*Jug-yeo-ju-neun Yeo-ja* | *The Bacchus Lady*) und dem *Forum* (*Lao Shi* | *Old Stone*). Ein abwechslungsreicher Abend erwartet das Publikum im ACUDKino mit *Berlin um die Ecke* der *Retrospektive* und *Boris sans Béatrice* (*Boris without Béatrice*) aus dem *Wettbewerb*. Die Neuen Kammerspiele in Kleinmachnow zeigen mit *Cartas da Guerra* (*Letters from War*) und *24 Wochen* zwei Filme aus dem *Wettbewerb* des Festivals. Und im City Kino Wedding im Centre Français de Berlin heißt das *Kulinarische Kino* mit *The Singhampton Project* seine Gäste im Kiez willkommen. Das vom Dokumentarfilm inspirierte Menü wird anschließend von Vincent Garcia im Restaurant Pastis präsentiert. Das Kino UNION in Friedrichshagen feiert mit *Berlinale Goes Kiez* die Eröffnung zwei neuer Säle.

Für jedes Kino übernimmt ein prominenter Filmschaffender die „Patenschaft“ für den Abend und unterstützt so die kulturelle Arbeit des Kiezkinos. Am Eröffnungsabend ist Sebastian Schipper im IL KINO zu Gast, der im vergangenen Jahr seinen Film *Victoria* auch im Kiez präsentierte.

Festivaldirektor Dieter Kosslick: „Das Festival bedankt sich bei den mutigen Kiezkinomachern, die mit ihren Kinos einen Ort geschaffen haben, an dem der Film über die Leinwand hinauswächst. Hier wird viel dafür getan, dass aus dem Gang ins Kino auch ein Dialog entstehen kann – mit *Berlinale Goes Kiez* möchten wir dies gerne unterstützen.“

**66. Internationale
Filmfestspiele
Berlin
11. - 21.02.2016**

Presse

Potsdamer Straße 5
10785 Berlin

Phone +49 · 30 · 259 20 · 707
Fax +49 · 30 · 259 20 · 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der
Kulturveranstaltungen des
Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Geschäftsführung:

Prof. Dieter Kosslick
(Intendant Internationale
Filmfestspiele Berlin),
Charlotte Sieben
(Kaufmännische Geschäftsführung),
Prof. Dr. Bernd M. Scherer,
Dr. Thomas Oberender

Vorsitzende des Aufsichtsrates:
Staatsministerin
Prof. Monika Grütters MdB

Amtsgericht Charlottenburg
HGR Nr. 96 · HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46



Pressemitteilung

Programm

Samstag, 13. Februar im IL KINO, Neukölln

18:30 Uhr *Panorama*

Jug-yeo-ju-neun Yeo-ja (The Bacchus Lady) von E J-yong

21:30 Uhr *Forum*

Lao Shi (Old Stone) von Johnny Ma

Sonntag, 14. Februar im Toni & Tonino, Weißensee

15:30 Uhr *Generation Kplus*

Rara von Pepa San Martín

18:30 Uhr *Wettbewerb*

Mahana (The Patriarch) von Lee Tamahori

21:30 Uhr *Wettbewerb*

Inhebbek Hedi (Hedi) von Mohamed Ben Attia

Montag, 15. Februar im ACUDkino, Mitte

18:30 Uhr *Retrospektive*

Berlin um die Ecke (Berlin Around the Corner) von Gerhard Klein

21:30 Uhr *Wettbewerb*

Boris sans Béatrice (Boris without Béatrice) von Denis Côté

Dienstag, 16. Februar im Neue Kammerspiele, Kleinmachnow

18:30 Uhr *Wettbewerb*

Cartas da Guerra (Letters from War) von Ivo M. Ferreira

21:30 Uhr *Wettbewerb*

24 Wochen (24 Weeks) von Anne Zohra Berrached

Mittwoch, 17. Februar im Kino UNION, Friedrichshagen

18:30 Uhr *Generation 14plus*

Das Tagebuch der Anne Frank (The Diary of Anne Frank) von Hans Steinbichler

21:30 Uhr *Panorama*

Jonathan von Piotr J. Lewandowski



Pressemitteilung

Donnerstag, 18. Februar im Babylon, Kreuzberg

18:30 Uhr *Wettbewerb*

Alone in Berlin (Jeder stirbt für sich allein) von Vincent Perez

21:30 Uhr *Berlinale Shorts Go Kiez*

Hopptornet (Zehn-Meter-Turm) von Axel Danielson, Maximilien Van Aertryck

Another City von Pham Ngoc Lan

Love von Réka Bucsi

personne von Christoph Girardet, Matthias Müller

Notre Héritage (Unser Vermächtnis) von Jonathan Vinel in Zusammenarbeit mit Caroline Poggi

Freitag, 19. Februar im City Kino Wedding im Centre Français de Berlin

15:00 Uhr *Hommage*

Die Ehe der Maria Braun (The Marriage of Maria Braun) von Rainer Werner Fassbinder

18:30 Uhr *Kulinarisches Kino Goes Kiez*

Schwarzbunt Märchen von Detlev Buck, Roger Heeremann

The Singhampton Project von Jonathan Staav

Anschließend Menü im Restaurant Pastis

21:30 Uhr *Perspektive Deutsches Kino*

Meteorstrasse (Meteor Street) von Aline Fischer

Berlinale Goes Kiez wird vom Medienboard Berlin-Brandenburg unterstützt. Das vollständige Programm von *Berlinale Goes Kiez* finden Sie unter www.berlinale.de. Bei Interesse steht Uschi Feldges (feldges@berlinale.de) gerne für weitere Informationen zur Verfügung.

Presseabteilung

2. Februar 2016